



Antwort zur Anfrage Nr. 0326/2016 der Ortsbeiratsfraktionen betreffend **Gebäude für die Weinwerbung am Rheinufer (SPD, Grüne)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wann wurde die mainzplus durch die Verwaltung mit der Realisierung der Gebäude beauftragt? Was genau beinhaltet der Auftrag? Gibt es weitere Aufträge oder Verträge zu diesem Vorhaben?

Die mainzplus CITYMARKETING GmbH wurde im Dezember 2015 gebeten, ein Konzept für den Weinprobierstand auszuarbeiten. Im Februar 2016 hat die ZBM entschieden, Mittel für die Beauftragung des Architekten zur Kostenfeststellung freizugeben.

2. Liegt das Konzept nun endlich vor? Wenn nein: Wie kann eine schlüssige architektonische Planung erfolgen, die auch die Grundlage für eine Kostenermittlung und eventuelle Realisierung sein soll?

Nein, das Konzept ist aktuell in der Erstellung. Ein Architekt wurde beauftragt, die Planungen vorzunehmen.

3. Welche finanziellen Auswirkungen wird dieses Vorhaben auf den städtischen Haushalt in diesem und den nächsten Haushaltsjahren haben?

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand wird das Projekt haushaltsneutral realisiert werden können.

4. Falls die Fragen nicht im Rahmen dieser Anfrage beantwortet werden: Wann wird der Ortsbeirat endlich über das Gesamtkonzept, die architektonische Grundkonzeption und die zu erwartenden Kosten informiert?

Der Ortsbeirat und die Anwohner werden zeitnah, wenn das Konzept erstellt ist, informiert werden.

Mainz, 02.03.2016

gez.
Christopher Sitte
Beigeordneter